



Emailbilder von Rudolf Fleck (gelb und schwarz).

Etwas Besonderes

Rudolf Fleck: Emailbilder und -mosaike

(Eing.) – Die Galerie Zech, Vaduz, Herrengasse 5, lädt alle Kunstfreunde zur Ausstellung „Reiseimpressionen“, Emailbilder und Emailmosaike von Rudolf Fleck, Triesenberg/Masescha, ein. Am 4. November ist um 19 Uhr die Vernissage. Annemarie Fleck spricht die einführenden Worte.

Der Künstler, Rudolf Fleck, ist in dieser Region kein Unbekannter, denn er hat bereits in einer Reihe von Einzelausstellungen in Liechtenstein, der Schweiz, Österreich und Deutschland seine Arbeiten einem breiten Publikum vorgestellt.

Seit rund 35 Jahren gehört seine grosse Liebe dem spröden Material: Email. Wie unsere Welt, lebt es aus den vier Grundelementen: Erde, Feuer, Wasser und Luft. Diese Ausstellung zeigt Stimmungsbilder, stille, wie verzaubert wirkende Landschaften aus Spanien, Frankreich, Irland und der heimat-

lichen Bergwelt, aber auch leuchtende oder filigranzarte Blumensträusse. Die Bilder leben mit und aus dem Licht, das sie durch den Tag begleitet und immer wieder neue Aspekte sichtbar macht. Die Mosaikarbeiten setzen sich mit zeitgemässen Themen auseinander, oder sie spielen mit der Form und der Farbe.

Email ist kein „modernes“ Material, es hat die Menschen schon 4000 Jahre v. Chr. in Bann geschlagen. Zwar geriet es dazwischen immer wieder in den Hintergrund, doch wirklich vergessen wurde es nie. Allerdings war es fast ausschliesslich dem sakralen Bereich oder der Schmuckherstellung zugeordnet. Rudolf Fleck geht viele neue Wege, wendet neue Techniken an und ist überzeugt, dass die Grenzen des Emails noch lange nicht erreicht sind.

Öffnungszeiten: Sonntag, 6. November 1988, 10.30 - 12.00 Uhr (Apero), Samstag, 10 - 12 Uhr + 14 - 16 Uhr, Montag - Freitag 14 - 17 Uhr.